

VA Schulte erläutert auf Basis der Ausführungen zu TOP 10 die Entwicklung eines Nachtragsbudgets für die Budgetmasse.

Aufgrund erheblicher Veränderungen gegenüber dem geplanten Budget ist die Verabschiedung eines Nachtragshaushalts in diesem Jahr ausnahmsweise erforderlich.

Der Fehlbedarf im lfd. Budget (Verwaltungshaushalt) würde unter der Voraussetzung unveränderter Eckwerte in den sonstigen Budget 590.000 € betragen.

Zum Ausgleich des Investitionsbudgets (Vermögenshaushalt) ist bisher im Haushalt eine Kreditermächtigung in Höhe von 681.800 € erforderlich. Durch die Senkung der Investitionsmasse um 54.000 € müssten ohne weitere Budgetveränderung 54.000 € mehr an Darlehen aufgenommen werden.

Weitere Investitionsmaßnahmen in den sonstigen Budgets würden die erforderliche Darlehensaufnahme weiter erhöhen, soweit keine Gegenfinanzierung eingebracht werden kann.

Auf Anfrage von RM Haltern erläutert BM Böhling, dass die vorgesehene Sanierung im Umkleidebereich des Freizeitbades im 1. Nachtrag 2005 im Verwaltungshaushalt veranschlagt werden soll.